SPD Ortsverein Mainhausen, Mittwoch, 11. Februar 2026

UWG-Flugblatt: SPD Mainhausen stellt zentrale Punkte richtig

Im Rahmen des Kommunalwahlkampfs hat die UWG Mainhausen ein Flugblatt verteilt, das aus Sicht der SPD Mainhausen an mehreren Stellen eine **verkürzte oder sachlich unzutreffende Darstellung** kommunalpolitischer Entscheidungen enthält. Uns ist wichtig, diese Punkte transparent einzuordnen und richtigzustellen.



Beim häufig genannten **Radweg zwischen Zellhausen und Babenhausen** wurde bereits mehrfach öffentlich erläutert, warum das Projekt trotz grundsätzlicher Zustimmung nicht umgesetzt werden konnte. Die Ursachen liegen vor allem in den sehr hohen Kosten: Neben einer notwendigen Bahnquerung müsste auf rund fünf Kilometern Länge ein etwa zehn Meter breiter Waldstreifen gerodet werden. Das entspricht rund fünf Hektar Wald,

der über aufwendige und teure Ausgleichsmaßnahmen kompensiert werden müsste. Diese Faktoren haben dazu geführt, dass das Projekt nicht in die Prioritätenliste des Landes Hessen aufgenommen werden konnte.

~~Auch bei den **Pfandringen** ist die Darstellung der UWG irreführend. Diese wurden im Parlament nicht deshalb~~ abgelehnt, sondern weil sie bereits durch die Gemeinde geplant waren. Inzwischen sind Pfandringe an nahezu allen Bushaltestellen sowie an stark frequentierten Papierkörben im Gemeindegebiet angebracht.

Beim **Schwesternhaus** ist festzuhalten, dass die im Flugblatt genannten Mietkosten in dieser Höhe nicht zutreffen. Die tatsächlichen Mietkosten liegen bei etwa einem Drittel der von der UWG angegebenen Summe und werden zudem vom Kreis Offenbach getragen, nicht von der Gemeinde Mainhausen. Die notwendige Sanierung des Gebäudes – insbesondere im Bereich Brandschutz – hätte nach heutiger Einschätzung einen erheblichen finanziellen Aufwand bedeutet.

Zur **Kita Kinderinsel** ist klarzustellen, dass die ursprünglich übertragene Fläche für die damalige Planung und das Gebiet „Mainfächer“ ausreichend war. Aufgrund veränderter rechtlicher Rahmenbedingungen (u. a. Rechtsanspruch U3, Schaffung zusätzlicher Integrationsplätze) musste die Kita später größer dimensioniert werden, um dem tatsächlichen Bedarf im gesamten Gemeindegebiet gerecht zu werden.

Auch bei der **Gemeindebücherei**, dem Erhalt der **Magdruh** sowie bei den **öffentlichen Bücherzellen** lohnt ein genauer Blick auf die Fakten. Der Erhalt der Grünfläche an der Magdruh wurde am 16.12.25 mit breiter Mehrheit - darunter alle Stimmen der SPD-Fraktion - beschlossen. Die Bücherzelle in Zellhausen wurde durch den Gewerbeverein ermöglicht, die Bücherzelle in Mainflingen von der SPD Mainhausen gestiftet und im vergangenen Jahr auch restauriert.

Wir stehen für eine sachliche, transparente und faire Auseinandersetzung.
Gerade im Wahlkampf ist es wichtig, Entscheidungen ehrlich einzuordnen und nicht zu verkürzen.

---

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen